
Abteilung: Bautechnik	Vorlage-Nr:	II-BT/538/2011
Stichwort: Beauftragung	Status:	öffentlich
Klärschlamm Entsorgung	AZ:	
	Datum:	03.05.2011
	Verfasser:	Henseleit Anja

TOP

Beauftragung der Fa. Stadler den Klärschlamm der Kläranlage Garching thermisch zu entsorgen.

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
19.05.2011	Werkausschuss

I. Sachvortrag:

Die Klärschlamm Entsorgung der Kläranlage Garching wurde am 25.03.2011 nach § 3, § 12 VOL /A öffentlich ausgeschrieben. 11 Firmen haben die Angebotsunterlagen angefordert. Zum Submissionstermin am 26.04.2011 haben 5 Bieter ein Angebot abgegeben. Die Zuschlagsfrist endet am 26.05.2011.

Die eingegangenen Angebote wurden entsprechend VOL rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft.

Nach Wertung des Angebots gemäß VOL

- erscheinen die angebotenen Preise angemessen und dem derzeitigen Baupreisniveau entsprechend;
 - erfüllt der wirtschaftlichste Bieter die Anforderungen bezüglich der für die Ausführung der Arbeiten notwendigen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit;
 - sind keine Anzeichen von Absprachen offensichtlich oder bekannt.
- Es besteht somit keine Einschränkung der Wettbewerbsfähigkeit.

Nach der formalen und technischen Prüfung hat die Fa. Transporte Stadler GmbH, Thal 2, 84405 Dorfen mit einer Angebotssumme von 199.206,00 € brutto für ca. 2700 t Klärschlamm Entsorgung im Zeitraum 01.07.2011 bis 30.06.2014 das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich erbrachter Leistung, diese kann von den 2700 t abweichen.

Vergabevorschlag:

Es wird empfohlen den Auftrag für die Klärschlamm Entsorgung der Kläranlage Garching der Fa. Transporte Stadler GmbH, Thal 2, 84405 Dorfen, zu einem Angebotspreis von 199.206,00 € brutto zu erteilen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind unter der Haushaltsstelle 7000.5111 in ausreichender Höhe vorhanden.

II. Beschlussantrag:

Der Werkausschuss beschließt, den Auftrag den Auftrag für die Klärschlammentsorgung der Kläranlage Garching der Fa. Transporte Stadler GmbH, Thal 2, 84405 Dorfen, zu einer vorläufigen Auftragssumme von 199.206,00 € brutto zu erteilen.